

Sportvereinigung Feuerbach 1883 e. V. aus Stuttgart

Mitglieder: 200 Aktive (14 – 70 Jahre)

- **Gemeinwohl-Ökonomie** bilanzierendes Unternehmen mit externem Audit sowie ganzheitliche, systematische **Nachhaltigkeitsberichterstattung**
- **PV-Anlagen** auf allen Gebäudedächern, Gebäude sind tlw. wärmegeklämt, Einsatz BHKWs & gesamte Beleuchtung mit LED
- Einsparung von Primärenergie (ohne Investitionen 30 % Einsparung)
- **Emissionsfreie Maschinen und Elektro-Fuhrpark**, Förderung ÖPNV und JobRad bei Mitarbeitenden
- „klimafit“ (gefördert vom Klimainnovationsfonds der LHS): **Entwicklung eines niederschweligen Klimamanagementsystems für alle Sportvereine**
- **bislang erreicht:** Durch die vielfältigen Klimaschutzmaßnahmen werden ca. **200 t CO₂e pro Jahr eingespart** sowie durch die konsequente und vielseitige Öffentlichkeitsarbeit viele Menschen bzw. durch „klimafit“ auch Sportvereine zu mehr Klimaschutz anleitet.
- geplant im Verein: **energetische Sanierung** der vereinseigenen Sporthalle und Fitnessstudios & Aktivitäten v.a. in den ehrenamtlichen Strukturen noch breiter umsetzen.
- geplant nach Außen: **klimafit-System** im Idealfall zusammen mit dem DOSB, DFB, anderen Verbänden und der Bundesregierung groß und **allen Vereinen in Deutschland zugänglich machen.**
- Bisherige Auszeichnungen: **Deutscher Nachhaltigkeitspreis, Preis des RENN-Netzwerks** und **Innovationspreis des Freiburger Kreises**

Wer arbeitet an der Planung und/oder Umsetzung der Maßnahme(n) mit?

Die Umsetzung der Vereinsaktivitäten erfolgt durch das Präsidium, hauptamtliche Mitarbeitende, ehrenamtliche Abteilungsleitungen, einzelne Sportgruppen usw. Das Projekt klimafit bearbeiten wir in Kooperation mit KATE Umwelt & Entwicklung e. V., dem Sportkreis Stuttgart e. V. und der DAV Sektion Schwaben.

Was wird bei euch im Verein aktiv für den Klima- und Umweltschutz geplant bzw. bereits getan?

- Nachhaltigkeitsberichterstattung: Die Sportvereinigung Feuerbach ist die erste Sportorganisation weltweit, die ein **Gemeinwohl-Ökonomie**-bilanzierendes Unternehmen mit externem Audit ist. Damit ist sie auch einer der ersten Breitensportvereine, die eine ganzheitliche, systematische **Nachhaltigkeitsberichterstattung** durchführt.
- Einsatz **erneuerbarer Energien** und **effizienter Energieeinsatz**: auf allen Gebäudedächern sind PV-Anlagen installiert, Gebäude sind tlw. wärme gedämmt, es werden BHKWs eingesetzt und die gesamte Beleuchtung ist auf LED umgestellt
- Energiecontrolling zur Einsparung von Primärenergie: durch **Optimierung der technischen Anlagen** konnte **ohne Investitionen 30 % Energie eingespart** werden
- **Emissionsfreie Maschinen und Elektro-Fuhrpark**: für die Grünpflege werden ausschließlich Akku-Geräte eingesetzt und der Verein nutzt zwei E-Smart im Fuhrpark
- **Förderung ÖPNV und JobRad bei Mitarbeitenden**: Mitarbeitende werden bei der klimafreundlichen An- und Abreise zum Arbeitsort unterstützt
- Sensibilisierungsmaßnahmen für Mitglieder: die Mitglieder des Vereins werden laufend u.a. im **Vereinsmagazin zu den Nachhaltigkeitsaktivitäten** informiert
- Grundlagenarbeit Klimamanagement im Sportverein: die Sportvereinigung Feuerbach führt das vom Klimainnovationsfonds der Stadt Stuttgart geförderte Projekt „**klimafit**“ durch. Ziel des Projekts ist es **für alle Sportvereine ein niederschwelliges Klimamanagementsystem** zu entwickeln.

Was konntet ihr mit eurem Engagement bereits erreichen?

Aktiv wirken an unseren Projekten ca. 200 Personen mit. Durch die zahlreichen öffentlichen Berichterstattungen, die regelmäßigen "climate action" Beiträge im Vereinsmagazin (Auflage 3.600), unsere online-Beiträge, Vorträge bei Tagungen/Veranstaltungen u.v.m. haben wir eine Vielzahl an Personen mit unserem vorbildhaften Engagement erreicht, was sicher auch zur Nachahmung angeregt hat. Durch die vielfältigen Klimaschutzmaßnahmen **sparen wir ca. 200 t CO₂e pro Jahr ein**. Mit dem **Projekt klimafit** erarbeiten wir **für alle Sportvereine ein niederschwelliges Klimamanagementsystem** und leisten damit **wichtige Grundlagenarbeit**.

Welchen zeitlichen und/oder finanziellen Aufwand benötigt ihr für die Umsetzung eurer Maßnahme(n)?

Die Erstellung der Gemeinwohl-Ökonomie Bilanz wurde **im Jahr 2020** begonnen. Seitdem beschäftigen wir uns intensiv mit den Themenfeldern Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Die begonnene (Projekt-)Arbeit wird laufend fortgeführt und ausgebaut. Eine große Herausforderung für den Verein ist die **energetische Sanierung des Gebäudebestands**. Hier müssen wir von **ca. 10 Jahren Dauer und Kosten von ca. 8 Mio. EUR** ausgehen.

Was ist kreativ und außergewöhnlich an eurem Projekt?

Mit den nach **Innen und Außen gerichteten innovativen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsaktivitäten** wirkt der Verein in die Gesellschaft hinein und ist Vorbild für andere zivilgesellschaftliche Organisationen. Das klimafit-Projekt oder das vom Land Baden-Württemberg geförderte Projekt zur Einrichtung eines gelosten Community-/Nachhaltigkeitsrates (zufällige Auswahl von Ehrenamtlichen für Nachhaltigkeitsrat) sind Projekte, die so bisher nicht durchgeführt wurden. Besonders der Umfang und die **Vielfalt** der Maßnahmen und Projekte ist sicher in Deutschland einmalig. Hierfür wurde die Sportvereinigung Feuerbach auch bereits mit dem **Deutschen Nachhaltigkeitspreis, einem Preis des RENN-Netzwerks** und dem **Innovationspreis des Freiburger Kreises** ausgezeichnet.

Wie erreicht ihr Aufmerksamkeit für euer Projekt (zum Beispiel Internet, Lokalzeitung, Medienarbeit, Kooperation mit anderen Vereinen)?

Mit folgenden Maßnahmen versuchen wir, unsere vorbildhafte, innovative Arbeit für die Vereinsmitglieder und die Öffentlichkeit darzustellen: regelmäßiger Beitrag "climate action" im **Vereinsmagazin**, Online-Berichterstattung auf der **Webseite** und in **Social Media**, Durchführung einer **Tagung** (Klimathlon am 07.06.2024), Vorträge bei Tagungen/Veranstaltungen, **Kooperationen** mit Sportverbänden, **Bewerbungen bei Preisen**, ...

Habt ihr weitere Projektideen, die ihr gern umsetzen möchtet? Was habt ihr für die Zukunft geplant?

Im Verein: die wichtigste Aufgabe im Verein ist die energetische Sanierung der vereinseigenen Sporthalle und des vereinseigenen Fitness-Studios. Zudem wollen wir unsere Aktivitäten noch breiter, vor allem in den ehrenamtlichen Strukturen, umsetzen.

Nach Außen: Wir möchten das klimafit-System im Idealfall zusammen mit dem DOSB, DFB, anderen Verbänden und der Bundesregierung groß und allen Vereinen in Deutschland zugänglich machen.

Welche finanziellen Mittel benötigt ihr für diese Projektideen?

Die energetische Sanierung unserer Liegenschaften wird **ca. 8 Mio. EUR** kosten. Damit das klimafit-System allen ca. 86.000 Vereinen in Deutschland zugänglich gemacht werden könnte müssten **jährlich ca. 750.000 EUR** zur Verfügung stehen.

Warum macht ihr euch für den Klimaschutz stark?

Klimaschutz und Nachhaltigkeit gehen uns alle an. Wir wollen Vorbild sein und unsere Mitglieder, andere Vereine und die Öffentlichkeit ermuntern, selbst aktiv zu werden.